

# Wichtige Infos zum Arbeits-Schutz und Arbeits-Recht

Einfache Sprache

In Deutschland gibt es Regeln für die Arbeit. Diese Regeln nennt man Gesetze. Alle Regeln für die Arbeit zusammen heißen Arbeits-Recht.

## Arbeits-Vertrag

Bevor Sie mit der Arbeit anfangen, muss der Chef Ihnen einen Arbeits-Vertrag geben.

Im Arbeits-Vertrag steht zum Beispiel:

- Wie lange Sie arbeiten müssen

Dazu sagt man: Arbeits-Zeit

- Wie viel Geld Sie für die Arbeit bekommen

Dazu sagt man: Lohn

- Wo Sie arbeiten müssen

Dazu sagt man: Arbeitsort

- Welche Aufgaben Sie machen müssen
- Wie viel Urlaub Sie haben

## Regeln für den Arbeitsvertrag

Der Chef muss sich an Gesetze halten. Dazu gehören:

- Mindest-Lohn. Sie müssen mindestens 12,82 Euro pro Stunde Arbeit bekommen.
- Urlaub. Bei jeder Arbeit in Deutschland müssen Sie im Jahr mindestens 4 Wochen Urlaub haben.
- Arbeits-Zeit. Sie dürfen höchstens 8 Stunden am Tag arbeiten. In besonderen Fällen können Sie höchstens 10 Stunden an einem Tag arbeiten.
- Pausen. Nach 4 Stunden Arbeit sollen Sie eine Pause machen, nach 6 Stunden müssen Sie 30 Minuten Pause machen. Die Pause ist keine Arbeits-Zeit.

- Arbeits-Ort. Müssen Sie für die Arbeit an einem anderen Ort schlafen? Dann muss Ihr Chef für einen Schlaf-Platz sorgen. Zum Beispiel ein Zimmer im Hotel oder eine Wohnung.

### Arbeits-Schutz

Der Chef muss auf Sie aufpassen. Sie werden von der Arbeit nicht krank und Ihnen passiert kein Unfall. Das steht im Gesetz. Das heißt: Arbeits-Schutz-Gesetz.

Das gehört zum Arbeitsschutz:

- Unterweisung: Der Chef muss Ihnen erklären, wie Sie sicher arbeiten, damit Ihnen und anderen nichts passiert. Das ist wichtig, wenn Sie neue Aufgaben haben. Sie müssen sich daran halten.
- Schutz-Ausrüstung: Der Chef muss Ihnen sagen, welche Schutz-Ausrüstung Sie für Ihre Aufgabe brauchen. Er muss Ihnen diese Schutz-Ausrüstung geben.

Schutz-Ausrüstung sind alle Sachen für Ihre sichere Arbeit. Dazu können unterschiedliche Dinge gehören. Das sind zum Beispiel:

- Schutz-Brillen, weil etwas in Ihre Augen kommen kann
- Sicherheits-Schuhe, falls Ihnen etwas auf den Fuß fällt
- Sicherheits-Helm, falls Ihnen etwas auf den Kopf fällt
- Gehör-Schutz (ein Kopfhörer für die Ohren, wenn es laut ist)
- Arbeits-Handschuhe gegen Verletzungen an den Händen oder Krankheiten
- Schutz-Maske gegen Krankheiten
- Sicherheits-Weste, damit man Sie gut sehen kann

Die nötige Schutz-Ausrüstung ist verschieden. Sie hängt von Ihrer Arbeit ab.

### Zwei Beispiele:

1. Arbeit auf der Baustelle. Sie brauchen:

- Sicherheits-Weste, damit Sie gesehen werden
- Sicherheits-Schuhe, falls Ihnen etwas auf den Fuß fällt

- Gehör-Schutz, falls es laut ist
- Arbeits-Handschuhe gegen Verletzungen an den Händen oder Krankheiten
- Sicherheits-Helm, falls Ihnen etwas auf den Kopf fällt
- Schutz-Brille, weil etwas in Ihre Augen kommen kann

2. Arbeiten in der Pflege (z.B. im Krankenhaus). Sie brauchen:

- Schutz-Maske gegen Krankheiten und
- Arbeits-Handschuhe gegen Verletzungen an den Händen und Krankheiten

Die Schutz-Ausrüstung hängt also von der Arbeit ab.

### Haben Sie Fragen?

Wenn Sie Fragen haben, oder Probleme in der Arbeit: Dann können Sie mit der Arbeits-Schutz-Verwaltung in Hessen sprechen. Sie können dort anrufen oder eine E-Mail schicken. Die Telefonnummer und die E-Mail-Adresse finden Sie im Internet unter <https://arbeitswelt.hessen.de/leichte-sprache/inhalt/>. Mehr Informationen finden Sie auch unter [https://www.dguv.de/leichte-sprache/gesetzliche\\_uv/index.jsp](https://www.dguv.de/leichte-sprache/gesetzliche_uv/index.jsp).

Stand: Mai 2025

Impressum

Herausgeber: Hessisches Ministerium für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales (HMSI)

Fachforum ‚Gesund im Betrieb‘

Sonnenberger Str. 2/2a

65193 Wiesbaden

E-Mail: [Arbeitswelt-Hessen@hsm.hessen.de](mailto:Arbeitswelt-Hessen@hsm.hessen.de)

Gesamtverantwortlich: Matthias Schmidt (i. S. d. P.)

Autorin: Isabelle Brantl

Einfache Sprache: LBB

